

Protokoll

über die 0. öffentliche Sitzung des Finanzausschusses
am Mittwoch, dem 07.07.2021,
im in der Alten Reithalle, Winsener Straße 34g, 29614 Soltau

Anwesenheitsliste

Vorsitzende/r

Ratsherr Reiner Klatt

Ratsmitglieder

Ratsherr Siegfried Belz

Ratsherr Carl-Günther Clasen

Ratsherr Georg-Wilhelm Dehning

Ratsherr Friedhelm Eggers

Ratsherr Klaus Grimkowski-Seiler

Ratsherr Cord Meyer

Ratsfrau Monika Pitschmann

Ratsherr Bernhard Schielke

Ratsfrau Heidi Schörken

Ratsherr Thorsten Schröder

Ratsherr Dietrich Wiedemann

Verwaltung

Herr Bürgermeister Helge Röbbert

Herr Erster Stadtrat Karsten Lemke

Frau Tanja Biedermann

Herr André Fanslau

Herr Stephan Holldorf

Frau Yvonne Prüser

Frau Kerstin Schlote

Entschuldigt fehlen:

Beginn der Sitzung: 17:00 Uhr

Öffentlicher Teil

Punkt 1: Eröffnung der öffentlichen Sitzung

Der Vorsitzende, Ratsherr Klatt eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung, die zahlenmäßige Anwesenheit der Ausschussmitglieder, die Beschlussfähigkeit und die Tagesordnung fest.

Punkt 2: Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und zahlenmäßigen Anwesenheit der Ausschussmitglieder

Punkt 3: Feststellung der Beschlussfähigkeit

Punkt 4: Feststellung der Tagesordnung

Das Gremium beschließt:

Punkt 5: Feststellung des Protokolls der Sitzung vom 17.03.2021

Das Protokoll der Sitzung vom 17.03.2021 wird in der vorliegenden Fassung festgestellt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Punkt 6: Bericht des Bürgermeisters

Es liegen keine Berichte des Bürgermeisters vor.

**Punkt 7: Jahresabschluss der Stadt Soltau für das Jahr 2019 und Entlastung des Bürgermeisters
Vorlage: 0063/2021**

Herr Holldorf erläutert ausführlich den Jahresabschluss 2019.

Ratsherr Schröder bittet erneut um eine Gegenüberstellung von Haushaltsansätzen und Haushaltsergebnissen für die letzten 10 Jahre.

Beschlussvorschlag:

- a) Der Jahresabschluss 2019 der Stadt Soltau wird mit den dazugehörigen Anlagen in der vorgelegten Fassung festgestellt.
- b) Dem Bürgermeister wird die Entlastung für den Zeitraum 01.01.2019 bis 31.12.2019 erteilt.
- c) Dem in der Anlage aufgeführten überplanmäßigen Aufwand für das Haushaltsjahr 2019 wird nachträglich zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

**Punkt 8: Erhebung von Straßenausbaubeiträgen
siehe hierzu Antrag der Gruppe der BU / FDP vom 25.10.2017 zum Außerkraftsetzen der Straßenausbaubeiträge,
Antrag der AfD-Fraktion vom 26.10.2017 zum Außerkraftsetzen der Straßenausbaubeitragssatzung,
Antrag der AfD-Fraktion vom 09.10.2019 zur Abschaffung der Straßenausbaubeitragssatzung,
Antrag der AfD-Fraktion vom 13.07.2020 zur Verminderung der Straßenausbaubeiträge / Änderung der Straßenausbaubeitragssatzung und
Antrag der AfD-Fraktion vom 08.04.2021 zur Prüfung der Kostenspaltung zwischen Anlieger und Stadt Soltau bei Erneuerung / Verbesserung der Straßenbeleuchtung**

Vorlage: 0067/2021

Der Vorsitzende, Ratsherr Klatt, gibt einen kurzen zusammenfassenden Rückblick auf die bisherigen Anträge und Beratungen zu diesem Thema. Anschließend übergibt er die Sitzungsleitung an Rats Herrn Eggers.

Rats Herr Schielke erläutert ausführlich die Anträge der AfD-Fraktion. Aufgrund der in der Informationsvorlage dargestellten Haushaltssituation und der unsicheren finanziellen Entwicklung wäre er damit einverstanden, die Entscheidung bis 2022 auszusetzen, über die Anträge zu Kostenspaltung sollte jedoch zum jetzigen Zeitpunkt entschieden werden.

Rats Herr Schröder erläutert ausführlich die Gründe, die für eine Abschaffung der Straßenausbaubeitragssatzung sprechen und beantragt eine entsprechende Beschlussfassung.

Nach Einschätzung von Rats Frau Schörken könne im Hinblick auf die Auswirkungen der Pandemie frühestens im Jahr 2022 über künftige Maßnahmen beraten werden.

Rats Herr Klatt plädiert ebenfalls für eine Beratung zu einem späteren Zeitpunkt, da bei sofortiger Abschaffung der Straßenausbaubeiträge keine auskömmliche Finanzierung bestehe.

Rats Herr Wiedemann erinnert an die Zeit der Haushaltskonsolidierungen der vergangenen Jahre und verweist auf die in der Vorlage beschriebene Haushaltssituation.

Die Ausschussmitglieder tauschen sich über die Gründe, die für eine Abschaffung oder eine Beibehaltung der Straßenausbaubeiträge sprechen aus.

Der stellvertretende Vorsitzende, Rats Herr Eggers, lässt über den Antrag der Gruppe BU / FDP abstimmen. Rats Herr Schielke bittet, die Anträge der AfD-Fraktion ruhen zu lassen.

Beschlussvorschlag:

Die Straßenausbaubeitragssatzung wird außer Kraft gesetzt.

Abstimmungsergebnis: Ja: 2, Nein: 8, Enthaltungen: 1

Der Finanzausschuss empfiehlt folgenden

Beschlussvorschlag:

Die Entscheidung über den Antrag der Bürgerunion vom 25.10.2017 und den Antrag der AfD vom 26.10.2017 auf Abschaffung des Straßenausbaubeitrages wird bis zur Haushaltsplanung für das Jahr 2023 verschoben. Dann könnte auch ersatzweise über den Einsatz von Erleichterungen bei der Beitragserhebung für die Beitragspflichtigen im Sinne von § 6b NKAG beraten und entschieden werden (s. hierzu auch der letzte Antrag der AfD vom 08.04.2021).

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich beschlossen
Ja 8 Nein 2 Enthaltung 1

Punkt 9: Anfragen und Anregungen

Es werden keine Anfragen gestellt oder Anregungen vorgetragen.

Punkt 10: Einwohnerfragestunde

Herr Bargmann fragt, ob der Abriss des Gebäudes der Volksbank noch in diesem Jahr geplant sei. Außerdem fragt er, ob es in diesem Zusammenhang Planungen für die Umleitungsverkehren der Autobahn gäbe, die dann die Stadt verstopfen würden.

Herr Bürgermeister Röbbert antwortet, dass nach dem Kenntnisstand der Verwaltung die Volksbank ein neues Gebäude errichten möchte. Der Abriss sei in diesem Jahr geplant, die Wilhelmstraße wird hiervon jedoch nicht betroffen sein, so dass keine Verkehrsgefährdung zu erwarten sei.

Punkt 11: Schließung der öffentlichen Sitzung

Der Vorsitzende, Ratsherr Klatt, schließt die öffentliche Sitzung um 18.45 Uhr.

Reiner Klatt
Vorsitzende/r

Yvonne Prüser
Protokollführung

Helge Röbbert
Bürgermeister

